



Antrag:
Informationen an Seniorinnen und Senioren über Fördermöglichkeiten

Beschluss:

Der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München wird gebeten, Seniorinnen und Senioren aus dem Stadtbezirk 9, auf die Möglichkeit verschiedener städtischer und ev. auch staatlicher Unterstützungen, mit einem verständlichen Rundschreiben, alle Haushalte zu informieren.

Begründung:

In den Seniorenzentren in Neuhausen-Nymphenburg ist den Mitarbeitern verstärkt aufgefallen, dass Seniorinnen und Senioren nur sehr schlecht über eine eventuell mögliche Unterstützung durch öffentliche Stellen informiert sind. Sie greifen daher oftmals auf familiäre Hilfe zurück, falls dies möglich ist. Wenn nicht, fallen die entsprechenden Seniorinnen und Senioren oft unter die Armutsgrenze und gelangen deshalb auch in die öffentliche Diskussion um die Altersarmut in München. Durch eine verständliche Information soll erreicht werden, dass die aktuell bestehenden Fördermöglichkeiten besser genutzt werden. Es ist davon auszugehen, dass schriftliche Informationen in Briefform für diese Altersgruppe besser zugänglich ist, als eine digitale Plattform. Bei Erfolg des Rundschreibens, würde auch eine bessere Übersicht über die tatsächlichen Förderlücken entstehen.

Initiative:

Susanne Rugel

München, 25.02.2023

Für die CSU-Fraktion
Gudrun Piesczek

*CSU Fraktion
im BA 9*

Fraktionssprecherin

Gudrun Piesczek

Stellvertr. Sprecher

Steffen Rekittke

Mitglieder

Simon Herzog

Laurenz Kiefer

Nima Lirawi

Sabine Nasko

Susanne Rugel

Wolfgang Schwirz

Antonia Waldner